

Verlags - Verkauf.

[18476.] Ich beabsichtige die polnischen Artikel meines Verlags in Vorräthen, Matrizen und Platten zu verkaufen. Karl Prochaska in Teschen.

H. Georg in Basel,

Special-Agent f. d. deutschen Buchhandel der Bibliothéque universelle de Genève und der Archives des Sciences physiques et naturelles.

[18478.] Wir sind leider gezwungen, den größten Theil der eingegangenen à cond.-Bestellungen auf Masch, Witterungskunde unberücksichtigt zu lassen. Bei Erscheinen der 2. Auflage werden jedoch sämtliche Bestellungen erledigt. Wien, 16. Juni 1871. Faesy & Frid.

[18479.] Ernst Mohr in Heidelberg ersucht die Herren Verleger von Werken über den Bau schiefer Brücken in Steinconstruction um Angabe des Titels und Preises betr. Werke.

[18480.] Zurück erbitten wir uns von den Disponenden D.-M. 1871 binnen 4 Wochen: Falise, Sacrorum Rituum rubricarumque missalis, breviarii et ritualis romani compendiosa elucidatio. Schöppner, Charakterbilder. 1. Theil. (Das Alterthum.) 2. Auflage. da neue Auflagen von diesen Werken erscheinen und später keine Exemplare mehr zurückgenommen werden können. Schaffhausen, den 20. Juni 1871. Fr. Gurter'sche Buchhandlung.

Für Colportage-Handlungen etc.

[18481.] Den nicht mehr bedeutenden Restvorrath der bekannten illustrierten Zeitschrift Feiertunden 1860-65, 6 Bände mit zahllosen schwarzen u. color. Bildern und Tausenden von Holzschnitten beabsichtige anderer Unternehmungen halber gänzlich zu räumen und offerire denselben bei Abnahme von Partien gegen baar oder in Change gegen convenirende Artikel sehr billig. Reflectenten belieben sich mit directer Post an mich zu wenden. Henry Engel in Hamburg.

Clichés.

[18482.] Von den Illustrationen meiner Journale: Allgemeine Familienzeitung. Das Buch für Alle. Blätter für den häuslichen Kreis. Illustrierte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870. offerire ich Clichés in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 Ngr., in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 Ngr. Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten. Stuttgart. Hermann Schönlein.

[18483.] Von der soeben neu gedruckten, zunächst für meinen Gebrauch angefertigten Versendungs - Liste bin ich erbötig eine mäßige Anzahl Exemplare à 20 Ngr baar abzugeben. Leipzig, 22. Juni 1871. F. A. Brochhaus.

Gef. Beachtung empfohlen.

[18484.] Mit Bezugnahme auf mein Circular vom 20. April d. J. theile ich den Herren Verlegern hierdurch mit, daß ich erst heute von meinem Truppentheile entlassen worden und nach elfmonatlicher Abwesenheit hierher zurückgekehrt bin. Die vielfachen Mahnungen um „endliche Regulirung der Conti“ kann ich unmöglich alle beantworten und bitte ich nochmals, mir die Rücksicht angedeihen zu lassen, die ich notwendig bedarf, um die gänzlich unverschuldeten Versäumnisse nachholen zu können. Ich werde sofort mit der Remission beginnen und nach Festsetzung der Salbi alle Conti rein abschließen. Trier, den 20. Juni 1871. Ed. Groppe.

[18485.] G. Buß in Hagen ersucht den ihm unbekanntem Verleger von „Abele“ von Julie Kavanagh (deutsche Ausgabe) um Zusendung von 1 Exemplar.

[18486.] Im Redactionsfache oder bei sonstiger literarischer Unternehmung wird Betheiligung gesucht. Werthe Adressen erbittet Referendar a. D. Böhmer in Connewitz, Apotheke.

Xylographische Anstalt

[18487.] von Gustav Peiser. Leipzig, Plagwitzer Strasse 2.

[18488.] Oskar Leiner Buchdruckerei Leipzig

empfehlte sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, eleganten Accidenzien, Illustrations- und Farbendruck etc. Billigste Preise. Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Eigne Buchbinderei.

[18489.] Herr Buchhandlungsgehilfe Westphal wird ersucht, seinen jetzigen Aufenthaltsort anzugeben. Hirschberg. Hugo Kub.

[18490.] Die Herren Prinzipale und Commissionäre bitten wir, bei Besetzung offener Stellen sich unserer Vermittelung zu bedienen. Red. des „Corr.-Blattes“. E. Wabstak in Gohlis-Leipzig.

[18491.] Tüchtigen Gehilfen weisen wir gegen Vergütung von 10 Ngr stets gute Stellen nach. Red. des „Corr.-Blattes“. E. Wabstak in Gohlis-Leipzig.

Leipziger Börsen - Course am 23. Juni 1871.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type (k. S. 8 T., l. S. 2 M., etc.), and price (141 3/4 G, 57 G, etc.).

Table titled 'Sorten' listing various gold and silver items like Kronen, Zpfd., Ducat, etc., with their respective prices.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Table listing various names and numbers corresponding to the content index, such as Anonyme 18377-81, Friedländer & S. 18420, Zent & R. 18396, Raabe 18413, etc.